1	1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.) Finance 2	**1.2 Kurzbezeichnung (optional)** Fin2	**1.3 Modul-Code** (aus HIS-POS)
2	**2.1 Modulturnus:** **Angebot in ☒ jedem SoSe, ☐ jedem WiSe,** **anderer Turnus, nämlich:**	**2.2 Moduldauer:** **☒ 1 Semester ☐ 2 Semester**	
3	**3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge**	**3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl**	**3.3 Empfohlenes Fachsemester**
	Master Accounting, Controlling & Finance	Pf	2

4 Workload

	Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen	Workload insgesamt Arbeitsaufwand in Std. (Workload) Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.	Leistungspunkte (Credits) i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!
Kontaktzeit (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	Seminaristischer Unterricht	4	60		
	Summen	Summe Kontaktzeit in SWS	Summe Kontaktzeit in Std.		
Selbststudium (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	Selbststudium		120	**180**	**6**
	Summen		Summe Selbststudium in Std.		

5 5.1 **Lernziele**

Fachkompetenz:

Die Studierenden können:

- grundlegende Bewertungsprinzipien an Spot- und Terminmärkten (Duplikationsprinzip, Hedgingprinzip, Risikoneutrale Bewertung) anwenden.
- die der Bewertung von Derivaten zugrundeliegende ökonomische Argumentation verstehen und diese kritisch reflektieren.
- die für die Bewertung von Derivaten erforderlichen mathematisch-statistischen Verfahren verstehen und anwenden.
- auch komplexe Derivate analysieren und selbständig (rechnergestützt) bewerten.
- finanzwirtschaftliche Risiken im Bereich Markpreisrisiko (Fixed Income, Equity, FX sowie Commodity) und Kreditrisiko identifizieren, bewerten und kennen grundlegende Möglichkeiten der Risikosteuerung.

Methodenkompetenz:

Die Studierenden können:

- Wissen aufbereiten, strukturieren und zielgruppengerecht darstellen.

Selbstkompetenz:

Die Studierenden können:

- sich ausgewählte Themen eigenständig erarbeiten

5.2 Lerninhalte

- Stochastische Prozesse für Assets
- Zeitdiskrete und zeitstetige Bewertung von Derivaten
- Modellierung von Volatilität und Korrelation
- Messung und Steuerung von Marktpreisrisiken (Fixed Income, Equity, FX, Commodity)
- Messung und Steuerung von Kreditrisiken

→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.

6 **Teilnahmevoraussetzungen** (*Formal:* Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich:* Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, …)

Finanzwirtschaftliche Kenntnisse

- Organisation und Funktionsweise von Finanzmärkten
- Grundlagen Finanzmathematik (Zinsrechnung, Bewertung verzinslicher Finanztitel)
- Funktionsweise wesentlicher Derivate (Optionen, Futures, Swaps)
- Modigliani/Miller-Propositionen
- Portfoliotheorie und CAPM

7 **7.1 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

Bestehen der Klausur

7.2 Prüfungsformen und -umfang (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

Klausur

Die jeweils aktuelle Prüfungsform und -umfang wird vom Prüfungsamt auf dieser Webseite veröffentlicht:
https://www.fh-muenster.de/msb/pruefungsamt/pruefungs-und-anmeldetermine.php

7.3 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

7.4 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote

*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7.

8 **8.1 Veranstaltungssprache/n**

☒ **Deutsch** ☒ **Englisch** ☐ **Weitere, nämlich:**

8.2 Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Christian Tallau

8.3 Hauptamtlich Lehrende

Prof. Dr. Christian Tallau

8.4 Maximale Teilnehmerzahl

25